

Von: Rüdiger Kriemelmann [info@kriemelmann-immobilien.de]

Gesendet: Donnerstag, 28. Februar 2019 12:01

An: [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]; [REDACTED]

[REDACTED]

Betreff: Grundstück Lipperreihe städtisch

Sehr geehrte Damen und Herren,

über die Presse habe ich erfahren, dass in Lipperreihe ein Grundstück aus städtischer Hand veräußert werden soll, in Verbindung mit einer Bebauungsplanänderung.

Gerne wüsste ich mehr zu dem Grundstück und den entsprechenden Konditionen, da ich Interesse an einem Erwerb und der Entwicklung des Grundstücks habe.

Für eine zeitnahe Information bedanke ich mich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Kriemelmann

Von: Rüdiger Kriemelmann Kriemelmann Immobilien [info@kriemelmann-immobilien.de]

Gesendet: Mittwoch, 27. März 2019 11:07

An: [REDACTED];

Cc: [REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

Betreff: Grundstück Grundschule Lippereihe - Kaufangebot

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beziehe ich mich auf meine Mail vom 28.02.2018. Nachdem ich zunächst keine Antwort bekommen habe, meldete sich am 13.03.2019 Bürgermeister Dirk Becker. In dem freundlichen Telefonat erklärte mir Herr Becker, dass eine B-Plan Änderung durch Herrn Güttler beantragt sei. Die Frage, ob das städtische Grundstück bereits verkauft sei, verneinte Herr Becker, es gäbe aber ein Angebot. Weitere Details konnte mir Herr Becker nicht verraten.

Da offensichtlich bisher keine Entscheidung getroffen wurde, bekunde ich weiterhin mein Interesse an dem o.g. Grundstück. Ich könnte mir einen Kaufpreis von [REDACTED] als Verhandlungsgrundlage vorstellen. [REDACTED] Ich bitte Sie daher um weitere Auskünfte, insbesondere zur geplanten Bebaubarkeit (GRZ/GFZ etc.) Auf dieser Grundlage können wir Ihnen ein Nutzungskonzept vorstellen.

Für ein Detailgespräch zur weiteren Vorgehensweise stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Kriemelmann

Von: Rüdiger Kriemelmann Kriemelmann Immobilien [info@kriemelmann-immobilien.de]

Gesendet: Donnerstag, 28. März 2019 15:15

An: [REDACTED]; [REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

Betreff: Ihre Mail v. heutigen Tag, Baugrundstück Lippereihe,  
Senioreneinrichtung

Sehr geehrter Herr Becker,

bezugnehmend auf Ihre Nachricht muss ich leider feststellen, dass Sie auf meine Fragen (vorstellbare bzw. bereits beantragte B-Planänderung hinsichtlich welcher konkreten GRZ/GFZ) keine konkrete Antwort gegeben haben.

Auf den Vorschlag eines Detailgesprächs ggfs. unter Einbezug unseres Architekten haben Sie bisher verzichtet.

Laut Ihrer Aussage wird auf dem [REDACTED] Grundstück ein Pflegeheim in U-Form geplant. Das städtische Grundstück wird zudem mit kleinteiligen Wohnhäusern beplant.

Unsere Idee der Wohnungsbaubepflanzung ggfs. in Verbindung mit von uns mehrfach umgesetzten "Service-Wohnen"-Konzepten für in erster Linie ältere Generationen zum Beispiel in Leopoldshöhe oder Bielefeld-Hillegossen und Bielefeld Stieghorst, gehen damit vollständig einher.

Auf welcher Tatsache beruht ihre Vermutung, dass sich das Projekt aus wirtschaftlichen Gründen nur realisieren lässt, wenn es "aus einer Hand" betrieben wird? Die Projekte können, wenn auch

von verschiedenen Investoren umgesetzt, selbstverständlich bezüglich der Nutzungskonzepte aufeinander abgestimmt werden, sodass eine "große Lösung" ungefährdet bleibt. Daher handelt es sich bei unserer Anfrage definitiv nicht nur um eine vage Vorstellung, sondern konkretes Umsetzungsinteresse.

Eine ganzheitliche Abstimmung aller Beteiligten ist dabei selbstverständlich und, wie immer bei großen Bauvorhaben, Grundvoraussetzung für einen idealen Ablauf und eine für alle Seiten interessante Umsetzung des Gesamtprojekts.

Die einhergehenden Umsetzungsverpflichtungen sind für ein solches Vorgehen natürlich nachvollziehbar und akzeptabel.

Die Konkretisierung einer exakten Planung der Einheiten sowie eines Kaufpreisangebots, wie von Ihnen gefordert, sind logischerweise nur mit der Beantwortung, der am Anfang der Mail genannten Kennzahlen bezüglich des geplanten Baurechts, möglich. Diese sollten Ihnen, bei Vorlage eines Gesamtnutzungskonzepts, bereits vorliegen. Daher bin ich etwas irritiert über die Nicht-Beantwortung dieser Frage in Bezug auf meine letzte Nachricht vom 27.03.2019. Die Kosten für Erschließung und Abriss bestehender Gebäude sind vom Investor selbstverständlich zu übernehmen. Aufgrund der bisher fehlenden Eckdaten zur weiteren Planung bleiben die, in der letzten Nachricht erwähnten [REDACTED], unsere Verhandlungsgrundlage.

Gerne bin ich für Sie zu erreichen.

Viele Grüße

Rüdiger Kriemermann

Von: Rüdiger Kriemelmann Kriemelmann Immobilien [info@kriemelmann-  
immobilien.de]

Gesendet: Donnerstag, 28. März 2019 17:49

An: [REDACTED];

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Betreff: AW: Ihre Mail v. heutigen Tag, Baugrundstück Lippereihe,  
Senioreneinrichtung

Sehr geehrter Herr [REDACTED], sehr geehrter Herr Becker,

vielen Dank für die schnelle Zusendung der Unterlagen. Unter diesen Voraussetzungen bleiben wir bei unserem Angebot. Ich würde vorschlagen, alle weiteren Details in einem persönlichen Plangespräch zu besprechen.

Leider bin ich heute Abend zeitlich verhindert. Gerne bin ich für Terminvorschläge offen.

Vielen Dank vorab und viele Grüße

Rüdiger Kriemelmann